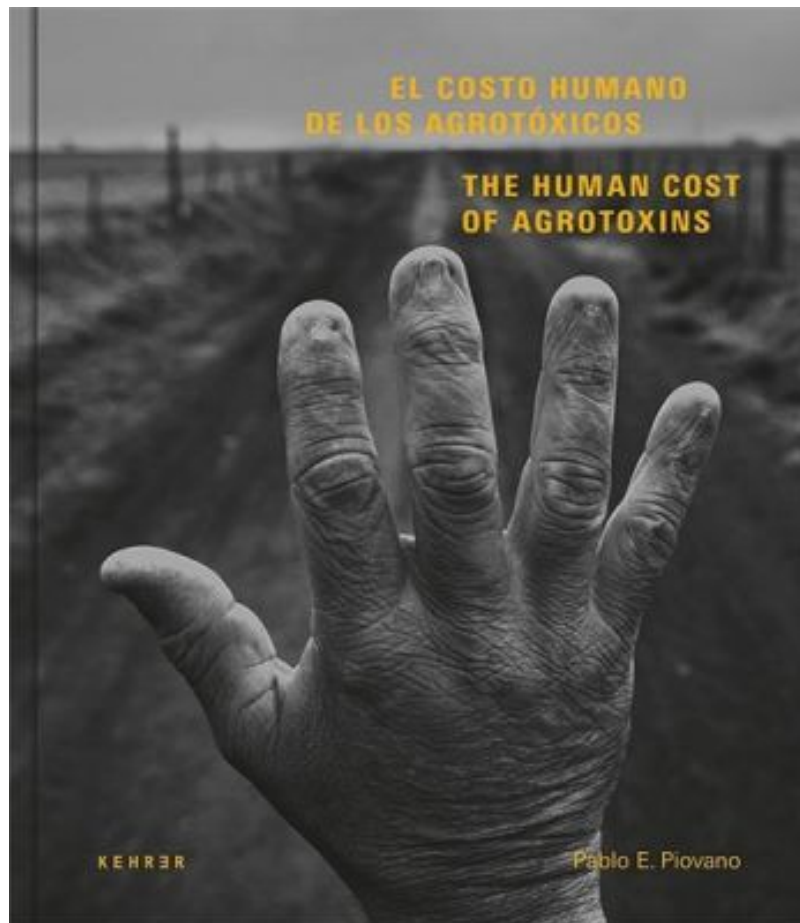


Die Menschen zahlen immer die Rechnung

23.10.2017, 13:49 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: schwarz-auf-weiss.org



Cover des Buches

Über den dokumentarischen Bildband „The Human Cost of Agrotoxins“

Uwe Dörwald

Glyphosat ist ein Unkrautvernichtungsmittel und Glyphosat ist in nahezu allen Lebensmitteln zu finden. Hersteller sagen dann immer und gebetsmühlenhaft, die Menge des Giftes, die gefunden wird, sei unbedenklich im Rahmen der Grenzwerte, aber es gebe natürlich immer etwas, das verbessert werden könnte. Forscher erwidern, die offiziellen Grenzwerte seien überholt und müssten verschärft werden.

Die Diskussion um den Einsatz von Glyphosat-Herbiziden kocht bei uns immer dann hoch, wenn Rückstände des Herbizids in Lebensmitteln wie zum Beispiel in Edelmarken wie dem Speiseeis von Ben und Jerry's gefunden wurden.

Die Folgen des Einsatzes von Glyphosat-Herbiziden auf genetisch modifizierte Nutzpflanzen in Argentinien hat der Fotograf Pablo E. Piovano dokumentiert. Diese Folgen, also die menschlichen Kosten des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln, sind erschreckend und bedrückend zugleich.

Mehr auf: <http://www.schwarz-auf-weiss.org>

Portrait

Wir publizieren essayistische und kritische Beiträge zu Themen aus Politik, Gesellschaft, Wirtschaft, Kultur, Sport, Philosophie, Bildung und Wissenschaft.

News-ID: 975852 • Views: 582 (Stand: 11.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/975852/Die-Menschen-zahlen-immer-die-Rechnung.html>